

MeilenerAnzeiger

(/)

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

Meilen hat eine neue Beiz

11.02.2021 | Gewerbe Startseite | Von ena

Die Stiftung Stöckenweid hat am 8. Februar die «Brocki Beiz» an der Seestrasse 1037 in Meilen eröffnet, vorerst als Take-Away.

Im Gebäude von Schneider Umweltservice erstreckt sich die neue Beiz im Erdgeschoss über die ganze Etage, mit einer wunderschönen Terrasse und atemberaubender Sicht auf den Zürichsee. Hier kann man zukünftig bei schönem Wetter wunderbar verweilen.

Eine Win-Win-Situation

Die Idee, eine Beiz in Obermeilen zu eröffnen, entstand an der Gewerbeschau MeilExpo.18 vor drei Jahren. René Schneider und Markus Holenstein entdeckten am gemeinsamen Stand, dass sich Schneider Umweltservice und die Stiftung Stöckenweid bestens ergänzen könnten.

René Schneider wollte schon seit langem seinem Team und dem umliegenden Gewerbe eine Möglichkeit schaffen, sich in den Pausen gesund und gut ernähren zu können. Ausserdem landen an der Sammelstelle tagtäglich gebrauchte Waren, welche eigentlich zu schade für die Entsorgung sind und wiederverwendet werden könnten. Die Stiftung Stöckenweid führt seit nunmehr 16 Jahren sehr erfolgreich ein Café im Rahmen des Weihnachtszelts. Das Mobiliar steht jeweils zum Verkauf, und die Nachfrage nach den eigens für das Café zusammengesammelten Möbelstücken ist immer sehr gross, ebenso die Nachfrage nach einem ganzjährig betriebenen Café.

Die Idee der «Brocki Beiz» war geboren. Genuss und Nachhaltigkeit – die Philosophie und das Know-how der Stiftung Stöckenweid und der Schneider Umweltservice – passten ideal zusammen.

Zutaten von der Stöckenweid

Wegen der Corona-Pandemie eröffnete die Beiz am vergangenen Montag zunächst mit dem Take-Away. In der offenen Küche, in der man zukünftig dem Küchenchef beim Zubereiten zuschauen kann, werden zum Beispiel frische Sandwiches, Salate, Suppen und Süsses zubereitet. Alles biologisch oder in Demeter-Qualität. Die Zutaten kommen erntefrisch von den Feldern der Gärtnerei der Stöckenweid oder von Lieferanten aus der Umgebung. Selbst der Kaffee für die Siebträgermaschine wird von einer am Zürichsee ansässigen Rösterei bezogen.

Und ganz wie man das aus dem Weihnachtszelt-Café kennt, könnte man den Stuhl, auf dem man sitzt, auch kaufen, denn ausrangierte Gegenstände werden vor dem Sperrmüll gerettet. Mit der «Brocki Beiz» kann ein Beitrag zur Reduzierung des Abfallbergs in der Region geleistet werden. Endlich geht es los – das gesamte Team ist hochmotiviert!

Auch ein Ort der Integration

Wenn die Restaurants wieder öffnen dürfen, gibt es in der Beiz aber noch mehr als feine und frische Pausenverpflegung. Hier ist ein Ort für eine kurze oder etwas längere Auszeit geschaffen worden – und ein Ort der Integration. In der «Brocki Beiz» arbeiten Mitarbeitende der Stiftung Stöckenweid möglichst nahe am allgemeinen Arbeitsmarkt. Die Mitarbeitenden mit Beeinträchtigung können hier in geschütztem Rahmen ihr fachliches Wissen einbringen und ausbauen.

Die gesamte «Brocki Beiz» öffnet, sobald es die Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus erlauben. Das Team der Beiz nimmt aber bereits jetzt sehr gerne gut erhaltenes Mobiliar und Accessoires an oder holt dieses bei Ihnen ab.

Öffnungszeiten Take-Away: Montag bis Freitag 8.00 bis 13.30 Uhr Sandwiches, Birchermüesli, Salate, Suppen und Süsses; ab 11.30 Uhr Mittagsmenüs, Fleisch, Fisch oder vegetarisch, Tel. 043 844 12 66.

Brocki Beiz, Seestrasse 1037, Meilen (gegenüber der Sammelstelle).

www.brockibeiz.ch (<http://www.brockibeiz.ch>)

AZ Meilen · Bahnhofstrasse 28 · 8706 Meilen · Telefon 044 923 88 33 (tel:+41449238833) · info@meileneranzeiger.ch (<mailto:info@meileneranzeiger.ch>)

© Copyright 2021 by MeilenerAnzeiger · Impressum (</service/impressum>)

